

Führungen per Rollator oder Rollstuhl

Die AWO stellte zwei Leihfahrzeuge für das Hans-Sachs-Haus zur Verfügung

GE. Die Führungen durch das Hans-Sachs-Haus erfreuen sich seit der Eröffnung im September einer hohen Nachfrage.

Viele ältere Menschen, die das Haus noch aus ihrer Jugend kennen, nutzen die historischen, zeitgeschichtlichen und architektonischen Einblicke.

Doch gerade gehbehinderte und gesundheitlich beeinträchtigte Menschen haben es schwer, die etwa 1,5 Stunden dauernde Führung zu absolvieren. Immer wieder kam daher die Frage nach einem Leihrollstuhl auf.

Bei der Veranstaltung „Gerne älter werden in GE“ hatte Oberbürgermeister Frank Baranowski von diesem Umstand berichtet und traf bei Thomas Zarske von der AWO auf offene Ohren.

Spontan versprach der Leiter der AWO Seniorenzentren Darler Heide und Grenzstraße der Stadt, einen



AWO-Einrichtungsleiter Thomas Zarske, Oberbürgermeister Frank Baranowski, die Besucherin Christel Miesen und die Leiterin der Stadt- und Touristinfo, Brigit Lösche. Foto: G. Kaemper

Rollstuhl zur Verfügung zu stellen.

Nun konnten der Rollstuhl und zusätzlich noch ein Rollator im Foyer des Hans-Sachs-Hauses an die Stadt- und Touristinfo übergeben

werden. „Ich habe mich über das spontane Angebot sehr gefreut. Mit dem Leihrollstuhl können wir unseren Service im Hans-Sachs-Haus wieder ein Stück erweitern“, so Frank Baranowski heute

bei der Übergabe. Thomas Zarske: „Da bereits im vergangenen Jahr Bewohner aus beiden Seniorenzentren schon einmal das neue Hans-Sachs-Haus besucht und besichtigt haben und begeistert waren, haben wir als AWO dem Wunsch des Oberbürgermeisters nach Unterstützung gerne entsprochen.“

HINTERGRUND

Der Rollstuhl wird durch die Stadt- und Touristinfo ausgeliehen. Wer bei der Führung einen Rollstuhl benötigt, sollte dies bei der Buchung der Führung angeben. Die Stadt- und Touristinfo ist unter den Telefonnummern 0209/1693968 und 0209/1693969, per Fax unter 0209/1692466 sowie per Mail unter touristinfo@gelsenkirchen.de erreichbar.